



Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ

Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit (FaGe) pflegen und betreuen kranke oder betagte Menschen. In Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens übernehmen sie Aufgaben in Bereichen der Pflege und Betreuung, Medizinaltechnik, Alltagsgestaltung, Prävention, Hauswirtschaft und Administration.

Anforderungen

Abschluss der obligatorischen Schulbildung mit guten Leistungen. Team- und Kommunikationsfähigkeit, gute Umgangsformen, Geduld und Respekt, Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft, gute Beobachtungsgabe, schnelles Reaktionsvermögen, sorgfältige und genaue Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein, Organisationsfähigkeit, Dienstleistungsbewusstsein, Sinn für Sauberkeit und Ordnung, psychische Belastbarkeit, gute körperliche Verfassung, Flexibilität: Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit.

Dauer und Abschluss

3 Jahre, Eidg. Fähigkeitszeugnis

Betrieb

Pflege ist Herzenssache, schafft Hoffnung und Zuversicht – Pflege ist verantwortungsvoll. Trittst du gerne in Kontakt mit älteren Menschen und interessierst dich für deren Lebensgeschichten? Du hilfst, begleitest und lachst gern mit Menschen und gibst ihnen mit deinem Dasein das Gefühl von Vertrauen und Sicherheit? Du möchtest Profi werden in medizinischen Pflegemassnahmen wie Blutentnahmen, Verbandswechsel, Injektionen und im Medikamentenmanagement? Und neben alledem bist du mit Freude Teil eines Teams, das die Werte Respekt, Achtung, Individualität und Freundlichkeit in jeder Hinsicht vorlebt? Ist das dein Wunsch, dann komm vorbei! Vom Einstieg in das Berufsfeld bis zur Vorbereitung auf den Lehrabschluss hast du eine Ansprechperson, die dir hilft, erfolgreich zu lernen und auch Freude an der Arbeit zu haben. Uns liegt es am Herzen, dich nach deinen persönlichen Fähigkeiten zu begleiten und deine Entwicklung zu unterstützen. Wir bieten dir monatliche Lernbegleitungen, die sich an deinem individuellen Lernprozess orientieren, Lerntreffen mit Übungsmöglichkeiten, Fallbesprechungen und Einblicksmöglichkeiten in andere Bereiche wie Psychiatrie, Spitex.

Berufsschule

Im ersten und zweiten Jahr 2 Tage pro Woche, im dritten Jahr 1 Tag pro Woche.

Berufsbezogene Fächer

Berufliches Handeln, Hygiene und Sicherheit, Pflege und Betreuung, Medizinaltechnische Verrichtungen, Krise und Notfall, Ressourcenerhaltung und Prävention, Alltagsgestaltung, Ernährung, Kleidung und Wäsche, Haushalt, Administration, Logistik, Arbeitsorganisation, FaGe als Lernende/-r und Berufsperson.

Überbetrieblicher Kurs (ÜK)

Zu den obenstehenden Themen.

Special-Benefits

„Dü bisch iis wichtig und mier ferdere di“

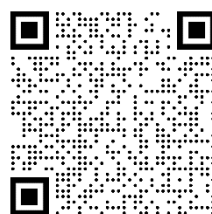
- 27 Tage Ferien im Jahr
- Eine kostenlose Mahlzeit pro Tag
- Individuelles Ausbildungsbudget (zeitlich, finanziell)
- Event für Lernende, Studierende
- Übernahme Spesen ÜK
- Jährliches Halbtax-Abo
- Kostenübernahme Lehrmittel (Schulbücher/Lizenzen)
- Faire Entlohnung
- „Zackstark“ – rauchfrei durch die Lehre“

Zukunft

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während oder nach der beruflichen Grundbildung zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besucht werden. Mit dieser Ausbildung können diverse Weiterbildungen, höhere Fachschulen, höhere Fachprüfungen absolviert werden. Beispielsweise Medizinische/r Praxiskoordinator/in, Transportsanitäter/in, Aktivierungsfachmann/-frau HF, Dipl. Pflegefachmann/-frau HF, Dipl. Fachmann/-frau Operationstechnik HF, und viele mehr.

Offene Ausbildungen

Erfahre mehr über die Ausbildungen in unserem „Ausbildungsheftli“ und auf unserer Webseite.



Ansprechperson

Katja Thiele

Leitung Ausbildung Pflege
katja.thiele@stiftung-alpbach.ch
033 972 42 51

